

# Umweltgarten gesichert

## Gemeinde Neubiberg einigt sich mit privatem Eigentümer

**Neubiberg** – Rechtzeitig zum 25-jährigen Bestehen und circa drei Monate vor Ablauf des Pachtvertrags ist es der Gemeinde Neubiberg gelungen, die bisher in Privatbesitz befindlichen Flächen des Umweltgartens, und auch die des Sportparks an der Zwergerstraße, zu kaufen. Damit bleibe dieses einmalige Kleinod den Neubiberger Bürgern dauerhaft erhalten – sehr zur Freude des Umweltgartenvereins und im Interesse aller Besucher, die täglich in großer Zahl dorthin zu Führungen, auf den Spielplatz, zum Durchschnaufen oder einfach nur zum Schauen kommen. Das geht aus einer Mitteilung des Umweltgartenvereins hervor.

Nur die wenigsten Neubiberger dürften gewusst haben: Fast zwei Drittel der 3,2 Hektar großen Flächen des Umweltgartens waren bis Ende vergangenen Jahres in Privatbesitz und über einen langfristigen Vertrag an die Gemeinde Neubiberg verpachtet. Dieser Pachtvertrag wäre Ende März 2013 ausgelaufen. Eine Vertragsverlängerung kam für die Grundstückseigentümer nicht in Betracht, wie Bürgermeister Heyland dem Umweltgartenverein bereits im Jahr 2011 mitgeteilt hatte. Damit könne auch der Umweltgartenverein, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert, seine Arbeit fortsetzen.

Lothar Bruns, der Vereinsvorsitzende freut sich: „Der Umweltgartenverein Neubiberg ist erleichtert und begrüßt, dass die-

ses wunderbare und einmalige Naherholungsgebiet allen kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern dauerhaft erhalten bleibt. Der Neubiberger Umweltgarten ist seit 25 Jahren Teil der Identität der Gemeinde Neubiberg und wird es auch weiterhin bleiben können.“ Der Umweltgartenverein begrüßt deshalb ausdrücklich die Kaufentscheidung des Neubiberger Gemeinderats. SZ



*Beliebt bei Groß und Klein: der Umweltgarten in Neubiberg.*

FOTO: SCHUNK